



Banyan erweitert Mineralisierung in die Airstrip-Powerline-Lücke bei AurMac, Yukon, durchteuft 1,34 g/t Au über 20,2 Meter und 1,18 g/t Au über 27,5 Meter

28. Oktober 2026

TSX-V: BYN

VANCOUVER, BC, 28. Oktober 2026 – **Banyan Gold Corp.** (das „Unternehmen“ oder „Banyan“) (TSX-V: **BYN**) (OTCQB: **BYAGF**) (- <https://www.rohstoff-tv.com/play/banyan-gold-starke-bohrergebnisse-50-mio-cad-finanzierung/> -) freut sich, Ergebnisse von sechs Bohrlöchern aus der Lagerstätte Airstrip („Airstrip“) auf seinem Projekt AurMac („AurMac“), Yukon, Kanada, bekannt zu geben (Tabelle 1). Das Bohrloch AX-26-921 durchteufte hochgradiges Gold („Au“) in vier separaten Zonen: **0,85 g/t Au über 28,9 Meter („m“), 1,34 g/t Au über 20,2 m, 1,89 g/t Au über 10,1 m und 1,18 g/t Au über 27,5 m**. Diese Abschnitte unterstreichen Erweiterungen von Domänen innerhalb der mineralisierten Lücke zwischen den Lagerstätten Airstrip und Powerline; die Mineralisierung tritt als Sulfidverdrängung in kohlenstoffhaltigen metasedimentären Gesteinen im Einfallen unterhalb der Hauptdomänen von Airstrip auf. Andere Bohrlöcher dieser Meldung (AX-26-904, -908, -909, -913 und -915) unterstreichen Erweiterungen hin zu höhergradigen Zonen im zentralen Bereich von Airstrip.

Highlights aus Airstrip:

AX-26-904 – **0,79 g/t Au über 14,1 m**, einschließlich 25,70 g/t Au über 0,3 m

AX-26-908 – **7,11 g/t Au über 1,3 m** innerhalb von 0,62 g/t Au über 18,5 m
UND **2,97 g/t Au über 3,7 m**

AX-26-909 – **0,69 g/t Au über 23,3 m**

AX-26-913 – **0,82 g/t Au über 7,3 m**

AX-26-915 – **0,96 g/t Au über 39,6 m**

AX-26-921 – **0,85 g/t Au über 28,9 m**, einschließlich 12,44 g/t Au über 1,2 m;
UND **1,34 g/t Au über 20,2 m**; einschließlich 15,40 g/t Au über 0,6 m;
UND **1,89 g/t Au über 10,1 m**, einschließlich 12,10 g/t Au über 0,8 m;
UND **1,18 g/t Au über 27,5 m**, einschließlich 16,50 g/t Au über 1,4 m

Hinweis: Alle hervorgehobenen Abschnitte sind Bohrlängen; die annähernd berechneten wahren Mächtigkeiten sind als Prozentsatz der Bohrlängen der Abschnitte angegeben (siehe Tabelle 2).

„Das diesjährige Programm zielt darauf ab, Bereiche mit hochgradiger Mineralisierung gezielt zu lokalisieren, insbesondere dort, wo das aktuelle Ressourcenmodell unmineralisierte Bereiche zeigt. Bohrloch AX-26-921 lieferte bedeutende hochgradige Abschnitte, die auf Potenzial für eine Erweiterung

und verbesserte Gehalte zwischen den Lagerstätten Airstrip und Powerline hindeuten“, sagte Tara Christie, President und CEO. „Konkret lieferte AX-26-921 mehrere mineralisierte Abschnitte, darunter **1,34 g/t Au über 20,2 m** und 1,18 g/t Au über 27,5 m, was auf eine Kontinuität der höhergradigen Zonen in der Tiefe der Lagerstätte Airstrip unterhalb der Lücke hindeutet. Diese Ergebnisse bekräftigen, dass bei AurMac weiterhin Erweiterungsmöglichkeiten bestehen, neben den frühen Entdeckungen bei Nitra. Die nächste Explorationsphase von Banyan wird sich darauf konzentrieren, die besten Bereiche innerhalb von AurMac zu identifizieren, die zu unserem anfänglichen 10-Jahres-Gehalts- und -Produktionsprofil beitragen werden, was zu weiteren Studien über unsere vorläufige wirtschaftliche Bewertung (Preliminary Economic Assessment) hinaus führen wird.“

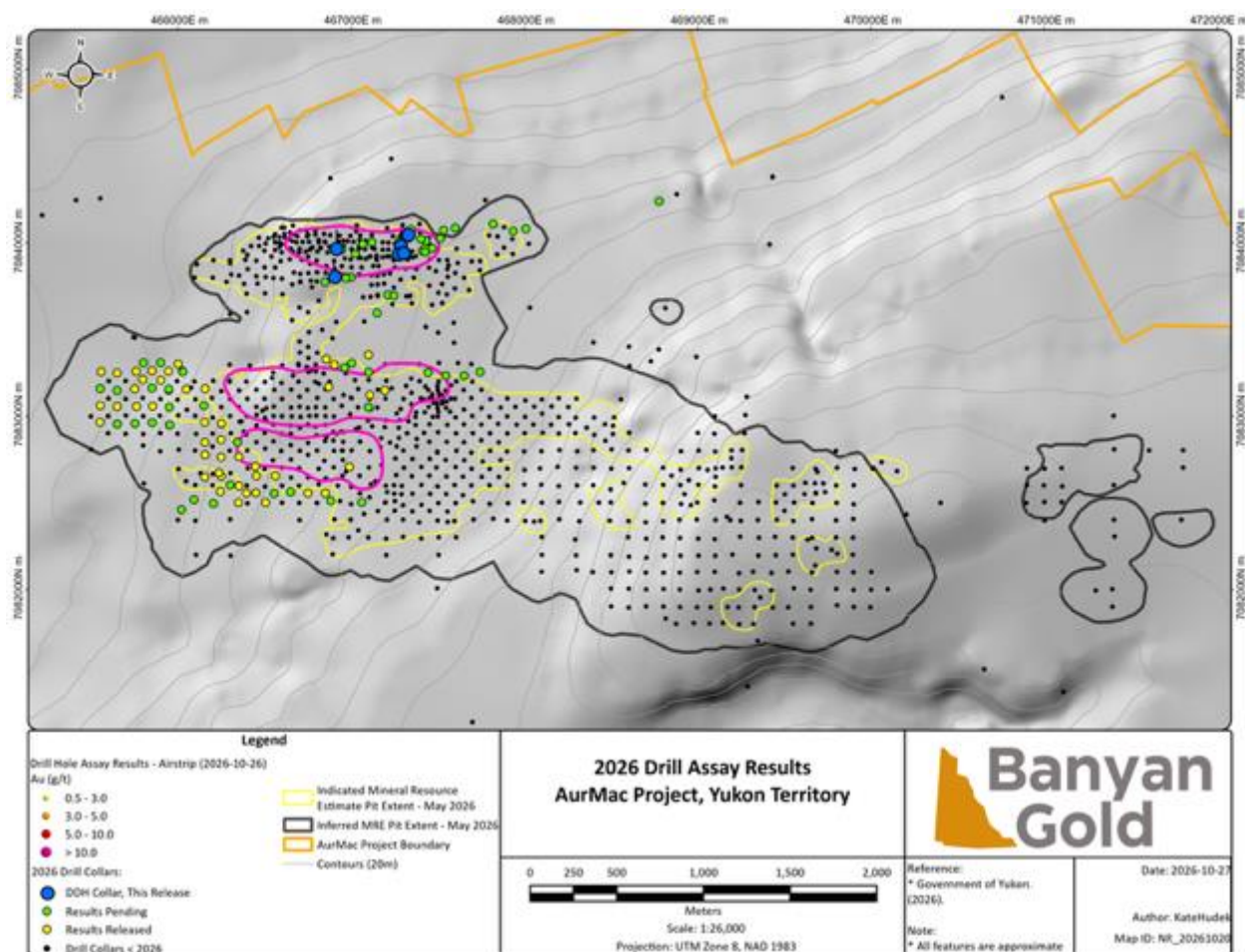


Abbildung 1: Lageplan von AurMac, Yukon, Kanada. Die Ergebnisse der Bohrlöcher AX-26-904, -908, -909, -913, -915 und -921 sind in Tabelle 1 aufgeführt. Ein Lageplan von Airstrip (Abbildung 2) und Querschnitte (Abbildungen 3 und 4) zeigen die detaillierte Verteilung der Bohrlöcher in Airstrip und die Geometrie der hochgradigen Mineralisierung.

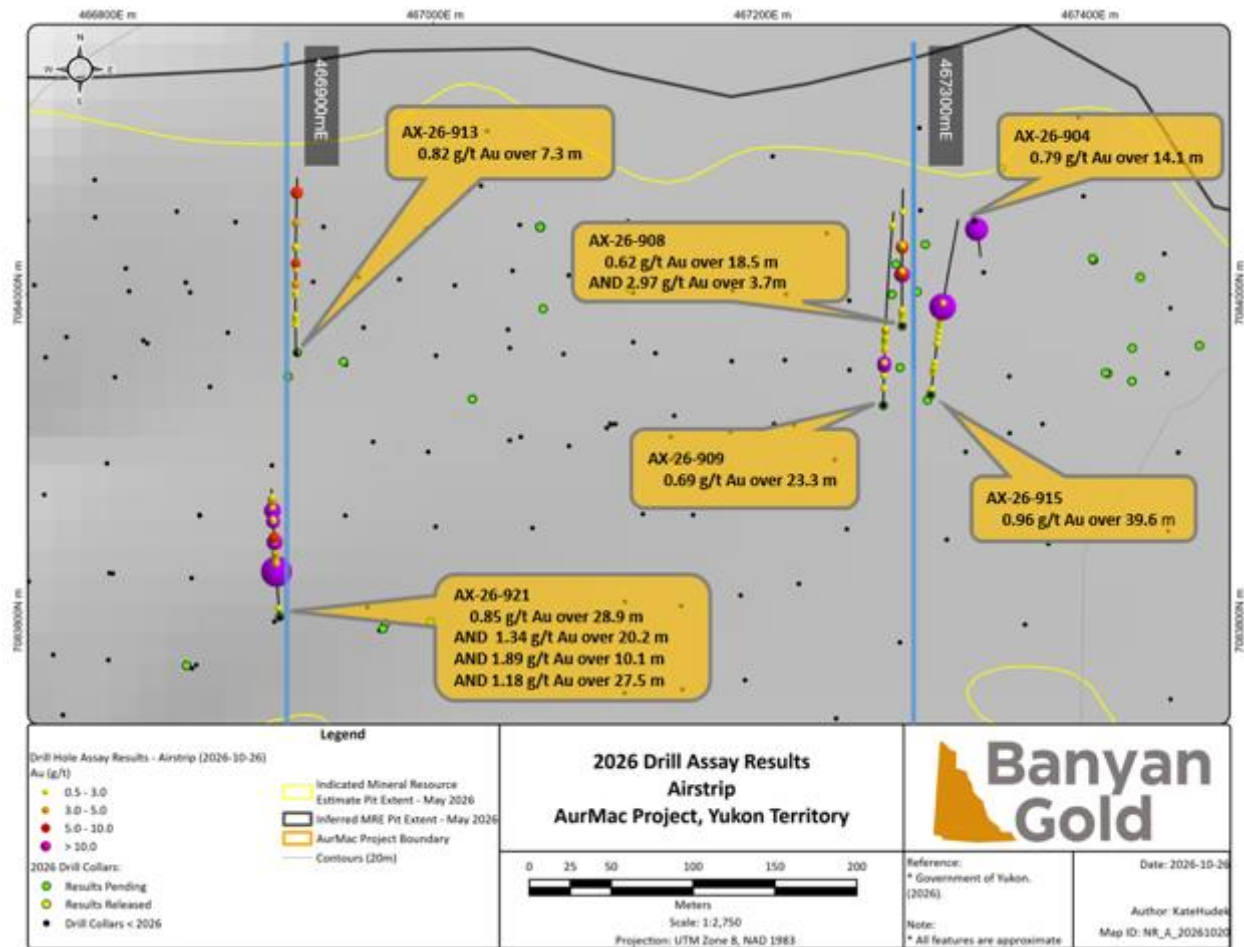


Abbildung 2: Lageplan von Airstrip. Die Querschnitte sind durch blaue Linien gekennzeichnet. Bohrloch AX-26-921 im Querschnitt 466900mE (Abbildung 3) unterstreicht das Erweiterungspotenzial für hochgradige Domänen in der Lücke zwischen den Lagerstätten Airstrip und Powerline nahe der südlichen Ausdehnung der konzeptionellen Grube der Mineralressourcenschätzung („MRE“). Die Bohrlöcher AX-26-904, -908, -909 und -915 im Querschnitt 467300mE (Abbildung 4) unterstreichen das Erweiterungspotenzial für hochgradige Domänen weiter östlich in Airstrip.

Die Mineralisierung bei Airstrip ist überwiegend an kalkhaltige metasedimentäre Gesteine gebunden, die leicht einer Kalksilikatalteration und einer Sulfidverdrängungsmineralisierung unterliegen (Abbildung 5). Kalkhaltige metasedimentäre Gesteine überlagern Quarzite. Die Domänen Cal_1 und Cal_2 (kalkhaltige metasedimentäre Gesteine) sind das primäre Wirtsgestein der Goldmineralisierung bei Airstrip, mit Extensionsquarzgängen im Quarzit („QTZT“). Im Liegenden von Airstrip wurde eine bemerkenswerte Mineralisierungszone durchteuft, mit hochgradiger Mineralisierung und sichtbarem Gold (Abbildung 6) in Extensionsquarzgängen im Quarzit stratigraphisch unterhalb der Hauptlagerstätte Airstrip (Abbildung 3). Potenzial für Liegenddomänen im Gebiet von Airstrip wurde bei früheren Bohrungen identifiziert und wird in dieser Bohrsaison getestet.

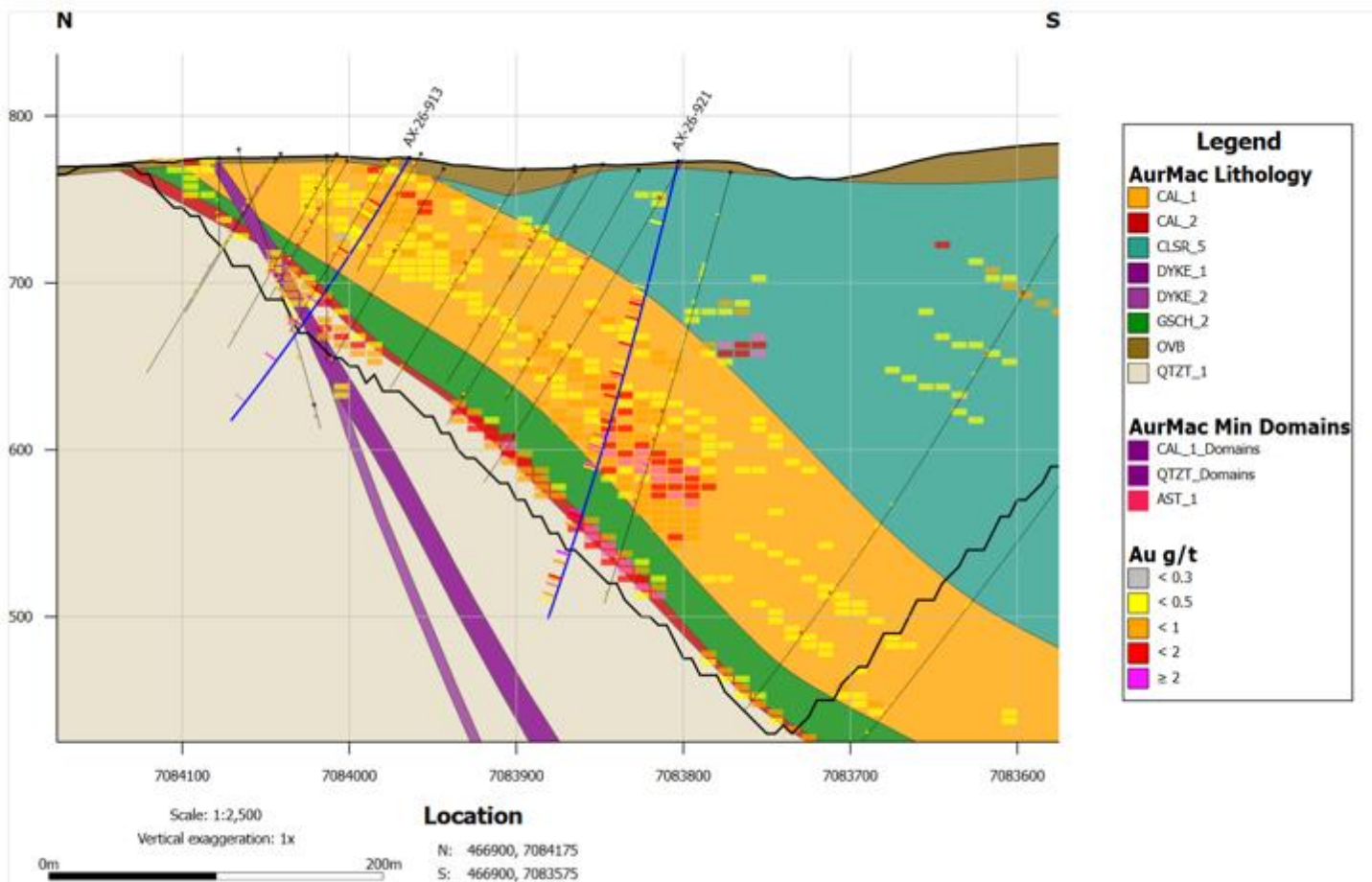


Abbildung 3: Querschnitt 466900mE durch Airstrip. Bohrloch AX-26-921 unterstreicht die potenzielle Erweiterung hochgradiger Domänen in der Lückenzone zwischen Airstrip und Powerline. Weitere Bohrungen im Einfallen sind geplant, um die Ausdehnung der hochgradigen Mineralisierung in der Tiefe innerhalb und knapp südlich der konzeptionellen Grubengrenze weiter zu testen. Das MRE-Blockmodell ist durch mineralisierte und lithologische Domänen begrenzt. Die Mineralressourcenblöcke messen 10 m x 10 m x 5 m. In der MRE sind nur Blöcke oberhalb des Cut-off-Gehalts von 0,30 g/t Au und innerhalb der konzeptionellen Grubenhülle auf Basis von 3.500 US-Dollar/Unze Au enthalten.

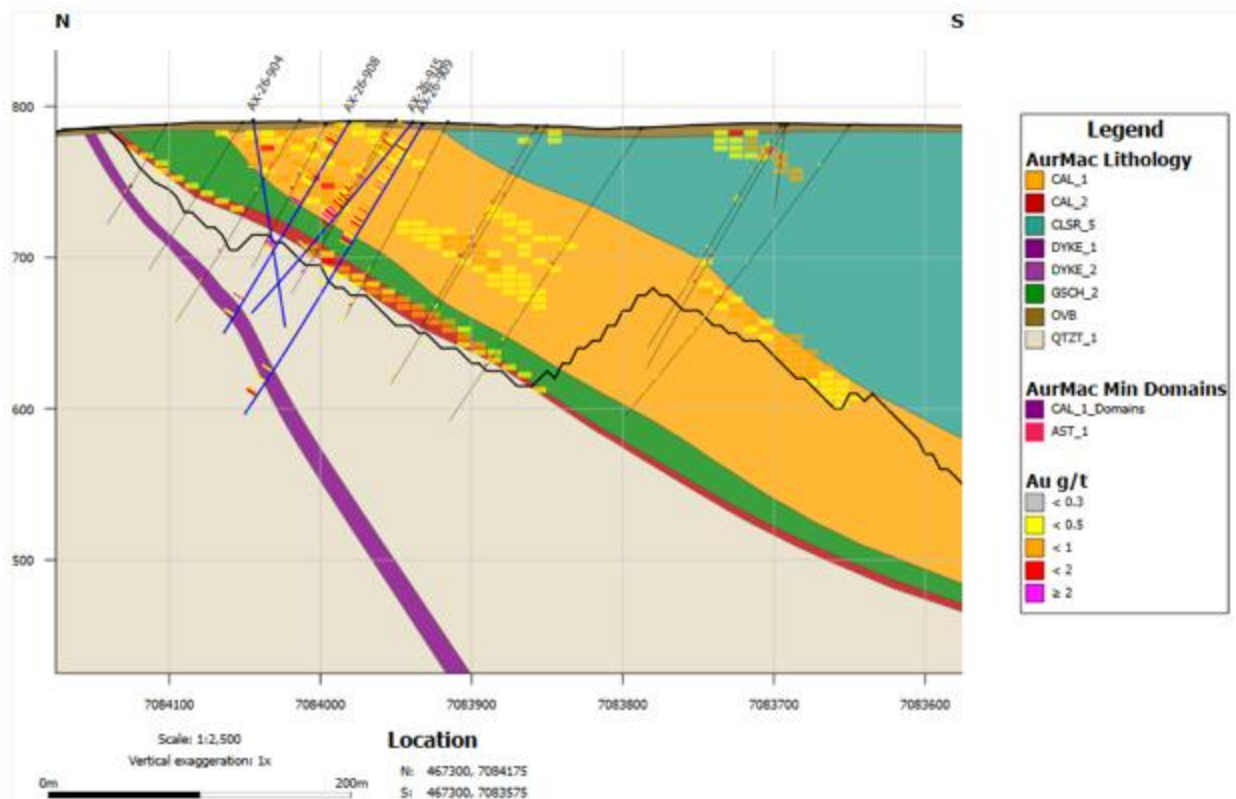


Abbildung 4: Querschnitt 467300mE durch das östliche Ende von Airstrip bei AurMac. Die Bohrlöcher dieser Meldung zeigen Potenzial für eine Verbesserung des Gehalts in mineralisierten Domänen am östlichen Ende von Airstrip. Das MRE-Blockmodell ist durch mineralisierte und lithologische Domänen begrenzt. Die Mineralressourcenblöcke messen 10 m x 10 m x 5 m. In der MRE sind nur Blöcke oberhalb des Cut-off-Gehalts von 0,30 g/t Au und innerhalb der konzeptionellen Grubenhülle auf Basis von 3.500 US-Dollar/Unze Au enthalten.



Abbildung 5: Abschnitte aus Bohrloch AX-26-921 mit Sulfidverdrängung in hochgradigen Abschnitten im Einfallen unterhalb der Hauptzone von Airstrip (siehe Querschnitt in Abbildung 3).

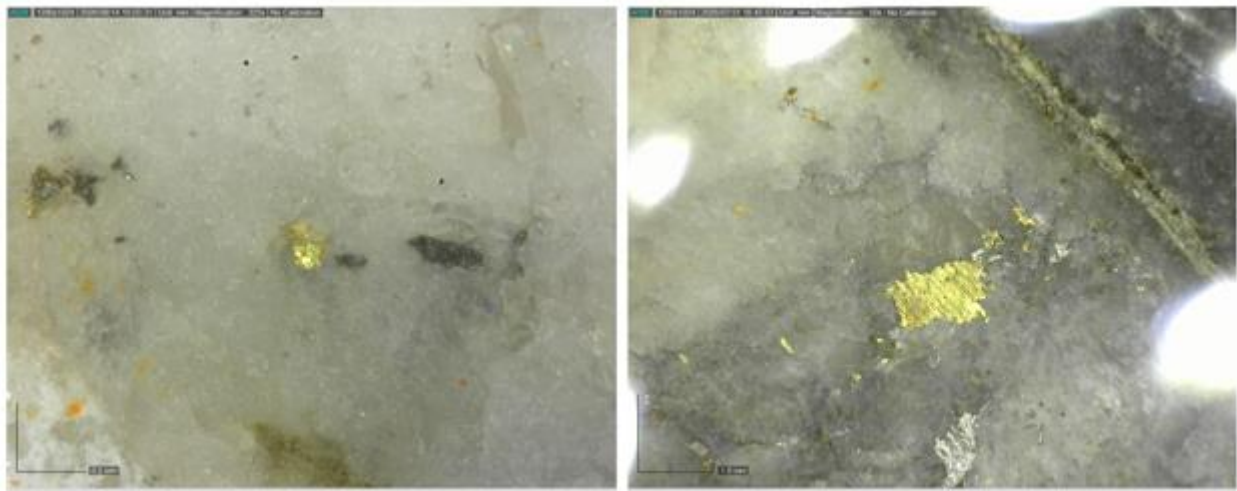


Abbildung 6: Sichtbares Gold in Extensionsquarzgängen aus: Links – Bohrloch AX-26-921, ab 265,1 m – Gold in Verbindung mit Wismut-Sulfosalzen und Arsenopyrit in einem Extensionsquarzgang. Rechts – Bohrloch AX-26-913, ab 176,3 m – Gold in Verbindung mit Arsenopyrit in einem Extensionsquarzgang.

Tabelle 1: Abschnitte aus Airstrip

BOHRLOCH-NR.	Tiefe von (m)	Tiefe bis (m)	Au-Intervall (m)	Au-Gehalt (g/t)
AX-26-904	16,1	30,2	14,1	0,79
einschließlich	29,9	30,2	0,3	25,70
AX-26-908	5,9	8,4	2,5	0,55
und	12,4	19,3	6,9	0,84
einschließlich	15,9	19,3	3,4	1,06
und	47,8	66,3	18,5	0,62
einschließlich	61,9	63,2	1,3	7,11
einschließlich	61,9	62,2	0,3	15,00
und einschließlich	62,8	63,2	0,4	9,77
und	94,6	98,3	3,7	2,97
einschließlich	94,6	95,4	0,8	9,98
und einschließlich	95,8	96,8	1,0	2,32
und	136,6	137,2	0,6	1,35
AX-26-909	20,4	92,5	72,1	0,49
einschließlich	20,4	21,6	1,2	1,07
und einschließlich	36,3	36,6	0,3	1,66
und einschließlich	47,4	50,9	3,5	2,71

einschließlich	47,4	47,7	0,3	11,60
und einschließlich	50,5	50,9	0,4	12,13
und einschließlich	69,2	92,5	23,3	0,69
einschließlich	90,1	91,1	1,0	3,26
und	208,7	211,5	2,8	0,87
einschließlich	210,2	211,5	1,3	1,24
AX-26-913	33,2	80,2	47,0	0,26
einschließlich	33,2	34,2	1,0	1,08
und einschließlich	67,5	68,3	0,8	1,04
und einschließlich	79,8	80,2	0,4	2,65
und	96,0	103,3	7,3	0,82
einschließlich	102,6	103,3	0,7	5,33
und	118,9	121,3	2,4	1,86
einschließlich	118,9	120,2	1,3	2,72
und	145,0	145,9	0,9	3,29
und	176,2	176,5	0,3	6,47
AX-26-915	4,7	32,2	27,5	0,31
einschließlich	21,1	22,2	1,1	1,19
und	49,6	89,2	39,6	0,96
einschließlich	49,6	50,4	0,8	2,58
und einschließlich	61,3	89,2	27,9	1,19
einschließlich	80,4	81,2	0,8	3,23
und einschließlich	85,0	85,3	0,3	31,20
AX-26-921	85,7	114,6	28,9	0,85
einschließlich	86,8	98,2	11,4	0,58
und einschließlich	113,4	114,6	1,2	12,44
einschließlich	114,3	114,6	0,3	37,30
und	131,5	190,7	59,2	0,66
einschließlich	131,5	134,4	2,9	1,32
und einschließlich	145,8	157,3	11,5	0,45
einschließlich	156,9	157,3	0,4	3,19
und einschließlich	170,5	190,7	20,2	1,34
einschließlich	177,0	180,3	3,3	3,93
einschließlich	179,7	180,3	0,6	15,40
und einschließlich	189,4	190,7	1,3	7,26
und	217,7	227,8	10,1	1,89
einschließlich	217,7	224,2	6,5	2,72
einschließlich	222,4	223,2	0,8	12,10
und	244,0	271,5	27,5	1,18
einschließlich	244,0	245,4	1,4	16,50
und einschließlich	259,1	265,2	6,1	0,84
einschließlich	264,9	265,2	0,3	3,45

Hinweis: Berechnete wahre Mächtigkeiten sind Näherungswerte, variieren je Bohrloch; siehe Tabelle 2

Tabelle 2: Bohransatzpunkte der Kernbohrungen dieser Meldung

Bohrloch-ID	Rechtswert						Ber. wahre Mächtigkeit (%)
	(m)	Hochwert (m)	Höhe (m)	Länge (m)	Azimet	Neigung	
AX-26-904	467330	7084045	791	138,7	163	-81	70
AX-26-908	467286	7083981	790	163,1	360	-60	95
AX-26-909	467275	7083932	788	225,6	1	-60	95
AX-26-913	466916	7083964	775	190,5	359	-59	95
AX-26-915	467304	7083939	790	166,1	7	-51	90
AX-26-921	466906	7083803	773	285,0	355	-76	95

Analysemethode und Maßnahmen zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Die berichteten Arbeiten wurden unter Anwendung branchenüblicher Verfahren und eines Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramms („QA/QC“) durchgeführt, das aus dem Einfügen zertifizierter Referenzmaterialien, Feldduplikate und grober Leerproben in den Probenstrom sowie der Nutzung zertifizierter unabhängiger Analyselabore für alle Analysen besteht.

Die Qualified Person hat die verfügbaren QA/QC-Daten geprüft und keine wesentlichen Probleme festgestellt.

Standards, Kernduplikate und grobe Leerproben machten etwa 10 % der während des Bohrprogramms 2026 eingereichten Proben aus. Die Ergebnisse wurden überwacht, sobald Analysedaten verfügbar waren, und lagen innerhalb der für das Programm festgelegten Genauigkeits- und Präzisionsschwellen.

Das Personal von Banyan hat sämtliche Bohrkerne systematisch aufgenommen und fotografiert. Kerne mit HTW- und NTW-Durchmesser wurden in den Kernbearbeitungsanlagen von Banyan geteilt. Eine Hälfte wurde in die Kernkiste zurückgelegt, die andere zusammen mit einem Teil eines dreiteiligen Probenetiketts in einem Polybeutel versiegelt. Personal von Banyan oder ein eigens beauftragter Kurier lieferte die Proben an das Probenaufbereitungslabor von Bureau Veritas („BV“) in Whitehorse oder an die Geochemical Mining Division von AGAT Laboratories in Calgary („AGAT“). Von BV aufbereitete Proben wurden an dessen Analyselabor in Vancouver, British Columbia, versandt. AGAT-Proben wurden in Calgary, Alberta, oder Thunder Bay, Ontario, aufbereitet, pulverisiert und analysiert.

BV analysierte die Proben mittels Vier-Säuren-Auflösung und entweder seines ICP-ES-Pakets MA-200 für 45 Elemente oder seines ICP-ES/MS-Pakets MA-250 für 59 Elemente sowie mittels 50-g-Brandprobe FA-450 mit AAS-Abschluss für Gold. Proben mit mehr als 10 g/t Au wurden mittels Brandprobe FA-550 mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert. Hochgradige Proben mit dokumentiertem sichtbarem Gold wurden zusätzlich mittels Metallic-Screen-Brandprobe FS-652 analysiert. Silberproben oberhalb der Messobergrenze wurden je nach Anwendbarkeit mittels MA-370, FA-550 oder FA-501 analysiert. Bureau Veritas ist nach ISO/IEC 17025:2017 unter SCC File No. 15895 akkreditiert.

AGAT analysierte die Proben mittels Vier-Säuren-Auflösung und seines ICP-OES/ICP-MS-Pakets 201-071 für 48 Elemente sowie mittels 50-g-Brandprobe 201-551 mit AAS-Abschluss für Gold. Proben mit mehr als 10 g/t Au wurden mittels Brandprobe 202-551 mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert.

Hochgradige Proben mit dokumentiertem sichtbarem Gold wurden zusätzlich mittels Metallic-Screen-Brandprobe 202-131 analysiert. Proben mit mehr als 100 g/t Ag wurden mittels 201-470 analysiert. AGAT ist nach ISO/IEC 17025:2017 unter SCC File Nos. 151266 und 151083 akkreditiert.

Update zur Eagle-Mine

Am 22. Oktober 2026 gab PricewaterhouseCoopers Inc. in ihrer Eigenschaft als gerichtlich bestellter Verwalter der Victoria Gold Corp. (der „Receiver“) bekannt, dass sie mit Gatsuurt Mining Inc. und Boroo Pte. Ltd. (zusammen „Boroo“) eine endgültige Zeichnungsvereinbarung in Bezug auf die Eagle-Goldmine, die rund 40 Kilometer vom Projekt AurMac von Banyan entfernt liegt, abgeschlossen hat. Der Receiver, die Regierung von Yukon, die First Nation of Na-Cho Nyäk Dun („FNNND“) und Boroo haben jeweils Updates zur geplanten Transaktion veröffentlicht. Boroo hat angegeben, dass es plant, über 1,5 Milliarden kanadische Dollar (CAD) in Umweltsanierung, Wiederinbetriebnahme und künftigen Betrieb der Eagle-Goldmine zu investieren. Detaillierte Informationen finden Sie auf den jeweiligen Websites, einschließlich der Seite des Receivers zum Verkaufsprozess unter <https://www.pwc.com/ca/en/services/insolvency-assignments/victoriagold/sale-process.html>.

Die geplante Transaktion steht weiterhin unter dem Vorbehalt der gerichtlichen Genehmigung, die der Receiver Anfang Dezember 2026 beantragen will, sowie der Erfüllung bestimmter Vollzugsbedingungen, einschließlich wesentlicher Vereinbarungen mit der Regierung von Yukon und der FNNND. Der Vollzug wird zum oder um den 31. Dezember 2026 angestrebt.

Banyan erkennt das Potenzial einer verantwortungsvollen Wiederinbetriebnahme zur Unterstützung der Wirtschaft, der Beschäftigung und des Bergbausektors von Yukon an und betont zugleich, dass Umweltverantwortung, Rechenschaftspflicht und ein sinnvoller Dialog mit den First Nations und den lokalen Gemeinden Prioritäten bleiben müssen. Während Banyan AurMac voranbringt, bleibt das Unternehmen einer verantwortungsvollen Erschließung und dem Aufbau starker Beziehungen verpflichtet, um nachhaltigen Nutzen für die Menschen in Yukon zu fördern.

Update zu den Bohrungen 2026

Die Bohrungen bei AurMac laufen weiter; 198 Bohrlöcher mit mehr als 56.000 Metern sind abgeschlossen, sechs Bohrgeräte sind im Einsatz. Für 47 Bohrlöcher aus 2026 wurden bislang Analyseergebnisse gemeldet.

Qualified Person

Duncan Mackay, M.Sc., P.Geo., ist eine „**Qualified Person**“ im Sinne von National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects („**NI 43-101**“), und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung in Bezug auf sämtliche Angaben mit Ausnahme der MRE geprüft und gebilligt. Herr Mackay ist Vice President Exploration von Banyan und hat die in dieser Pressemitteilung offengelegten Daten verifiziert, einschließlich der Probenahme-, Analyse- und Testdaten, die den Informationen zugrunde liegen.

Bevorstehende Veranstaltungen

- New Orleans Investment Conference, 28.–31. Oktober 2026
- Takestock Calgary Investment Conference, 4. November 2026
- Munich Mining Conference, 6.–7. November 2026, Deutschland
- Precious Metals Zurich, 9.–11. November 2026, Schweiz
- Deutsche Goldmesse, 13.–14. November 2026, Frankfurt, Deutschland
- Yukon Geoscience Forum, 16.–19. November 2026, Whitehorse, Yukon

Über Banyan

Der wichtigste Vermögenswert von Banyan, das Projekt AurMac, liegt im traditionellen Gebiet der First Nation of Na-Cho Nyäk Dun im kanadischen Yukon-Territorium. Das Projekt AurMac umfasst zwei Hauptlagerstätten, die Lagerstätten Airstrip und Powerline. Die Mineralisierung ist charakteristisch für ein Reduced-Intrusion-Related-Goldsystem und tritt in goldhaltigen, quer verlaufenden Quarzgangscharen (Sheeted Veins) sowie als verdrängungsartige Mineralisierung in Skarnhorizonten auf. Die aktuelle Mineralressourcenschätzung („MRE“) für das Projekt AurMac hat den Stichtag 15. Mai 2026 und umfasst „angezeigte“ (Indicated) Mineralressourcen von 3,639 Millionen Unzen Gold („Au“) (167,3 Millionen Tonnen mit 0,68 g/t) und „abgeleitete“ (Inferred) Mineralressourcen von 4,985 Millionen Unzen Au (267,2 Millionen Tonnen mit 0,58 g/t) (siehe MRE-Tabelle 3 unten; gemäß den CIM Definition Standards for Mineral Resources and Mineral Reserves von 2014, die per Verweis in NI 43-101 einbezogen sind). Das 303 Quadratkilometer („km²“) große Projekt AurMac liegt 40 Kilometer von Mayo, Yukon, entfernt. Das Projekt AurMac wird vom wichtigsten Highway von Yukon durchquert und verfügt über eine dreiphasige 69-kV-Stromleitung, ein bestehendes Umspannwerk und Mobilfunkabdeckung.

MRE-Tabelle 3: Durch Grubenhülle begrenzte „angezeigte“ und „abgeleitete“ Mineralressourcen – Projekt AurMac

	Cut-off-Gehalt	Tonnen	Goldgehalt	Enthaltenes Gold
	(Au g/t)	(Mio. Tonnen)	(g/t)	(Mio. Unzen)
Angezeigte MRE				
Airstrip	0,30	37,7	0,69	0,840
Powerline	0,30	129,5	0,67	2,799
Gesamt	0,30	167,3	0,68	3,639
Abgeleitete MRE				
Airstrip	0,30	15,1	0,84	0,405
Powerline	0,30	252,1	0,57	4,580
Gesamt	0,30	267,2	0,58	4,985

Anmerkungen zur MRE-Tabelle:

1. Der Stichtag der MRE ist der 15. Mai 2026; der technische Bericht ist auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca einsehbar.
2. Die Mineralressourcenschätzung wurde von Marc Jutras, P.Eng., M.A.Sc., Principal, Ginto Consulting Inc., erstellt, einer unabhängigen Qualified Person im Sinne von **NI 43-101**.
3. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine belegte wirtschaftliche Rentabilität. Die Schätzung der Mineralressourcen kann durch umweltbezogene, genehmigungsrechtliche, rechtliche, eigentumsrechtliche, steuerliche, soziopolitische und vermarktungsbezogene Aspekte, Veränderungen der globalen Goldmärkte oder andere relevante Faktoren wesentlich beeinflusst werden.

4. Bei der Klassifizierung der Mineralressourcen wurden die CIM Definition Standards von 2014 befolgt. Menge und Gehalt der in dieser Schätzung ausgewiesenen „abgeleiteten“ Mineralressourcen sind naturgemäß unsicher, und es wurde nicht ausreichend exploriert, um diese „abgeleiteten“ Mineralressourcen als „angezeigte“ Mineralressourcen zu definieren. Es wird vernünftigerweise erwartet, dass die Mehrheit der „abgeleiteten“ Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration zu „angezeigten“ Mineralressourcen hochgestuft werden könnte.
5. Die Mineralressourcen werden für alle Lagerstätten bei einem Cut-off-Gehalt von 0,30 g/t Gold ausgewiesen, unter Verwendung eines Wechselkurses US-Dollar/kanadischer Dollar (US\$/CAN\$) von 0,73, und sind auf eine Tagebau-Grubenhülle begrenzt, die mit dem Lerchs-Grossman-Algorithmus optimiert wurde, um die Mineralressourcen mit den folgenden geschätzten Parametern einzugrenzen: Goldpreis von 3.500 US-Dollar/Unze, Abbaukosten von 2,75 US-Dollar/t, Aufbereitungskosten von 11,50 US-Dollar/t, G+A-Kosten von 2,00 US-Dollar/t, Goldausbringung von 90 % und Böschungswinkel von 45°.
6. Die Tonnage wurde auf die nächsten hunderttausend Tonnen und die Unzen auf die nächsten tausend Unzen gerundet. Etwaige Abweichungen in den Summen sind auf Rundungseffekte zurückzuführen.

Zusätzlich zum Projekt AurMac hält das Unternehmen das Goldprojekt Hyland, gelegen 70 km nordöstlich von Watson Lake, Yukon, am südöstlichen Ende des Tintina-Goldgürtels (das „**Hyland-Projekt**“), im traditionellen Gebiet der Kaska Nations, am nächsten zur Liard First Nation und zum Daylu Dena Council. Das Hyland-Projekt ist eine sedimentgebundene, strukturell kontrollierte, intrusionsbezogene Goldlagerstätte innerhalb eines großen Landpakets (über 125 km²), das über ein Netz bestehender Schotterzufahrtsstraßen erreichbar ist. Die MRE des Hyland-Projekts umfasst „angezeigte“ Mineralressourcen von **337 Tausend („K“) Unzen („oz“) Gold („Au“) und 2,63 Millionen („M“) oz Silber („Ag“)** (11,3 Millionen Tonnen mit 0,93 g/t Au und 7,27 g/t Ag) sowie „abgeleitete“ Mineralressourcen von **118 Koz Au und 0,86 Moz Ag** (3,9 Millionen Tonnen mit 0,95 g/t Au und 6,94 g/t Ag) (gemäß den CIM Definition Standards for Mineral Resources and Mineral Reserves von 2014, die per Verweis in NI 43-101 einbezogen sind) mit Stichtag 1. September 2025 und mit einem am 27. Oktober 2025 auf SEDAR+ eingereichten technischen Bericht.

Banyan hält außerdem das Goldprojekt Nitra und das Projekt Seattle-Goodman Creek, bei denen es sich um Explorationsprojekte im Frühstadium (Grassroots) im Bergbaubezirk Mayo handelt, angrenzend an das Goldprojekt AurMac. Diese Liegenschaften liegen im nördlichen Teil des Selwyn-Beckens und werden von metaklastischen Gesteinen der spätproterozoischen Yusezyu-Formation der Hyland-Gruppe unterlagert, ähnlich den Lithologien, die Teile des Projekts AurMac beherbergen. Intrusionen der mittelmittelkretazischen Tombstone Plutonic Suite treten entlang der Liegenschaften auf, darunter die Stöcke Morrison Creek und Minto Creek. Die Liegenschaften befinden sich zu 100 % im Besitz von Banyan und umfassen über 530 km². Die Liegenschaften sind über den Silver Trail Highway, die South McQuesten Road und ein Netz weiterer kleinerer Straßen auf den Liegenschaften erreichbar.

Banyan wird an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol „**BYN**“ gehandelt und am OTCQB Venture Market unter dem Symbol „**BYAGF**“ notiert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Unternehmenswebsite unter www.banyangold.com oder wenden Sie sich an das Unternehmen.

IM NAMEN VON BANYAN GOLD CORP.

(gezeichnet) „Tara Christie“
Tara Christie
President & CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Tara Christie • 778 928 0556 • tchristie@banyangold.com
Jasmine Sangria • 604 312 5610 • jsangria@banyangold.com

In Europa

Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

WARNHINWEIS: Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulation Services Provider (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) noch der OTCQB Venture Market übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Meldung.

Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Aufsichtsbehörde hat die hierin enthaltenen Informationen gebilligt oder missbilligt.

ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN: Diese Meldung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die keine historischen Tatsachen darstellen und auf den aktuellen internen Erwartungen, Schätzungen, Prognosen, Annahmen und Überzeugungen des Unternehmens beruhen. Solche Informationen sind im Allgemeinen an der Verwendung zukunftsgerichteter Begriffe wie „kann“, „wird“, „erwarten“, „schätzen“, „voraussehen“, „beabsichtigen“, „glauben“, „Potenzial“ und „fortsetzen“ oder deren Verneinung oder ähnlicher Varianten zu erkennen. Zukunftsgerichtete Informationen sind mit Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem, jedoch nicht ausschließlich, das Potenzial für eine Ressourcenerweiterung und höhere Gehalte; Metallausbringungen und erwartete Abbaukosten; künftige Explorationspläne; der Zeitplan und die Fertigstellung der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (Preliminary Economic Assessment); sowie der Zeitplan und der Abschluss der geplanten Übernahme der Eagle-Goldmine. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von solchen zukunftsgerichteten Informationen abweichen, zählen Unsicherheiten, die mit Ressourcenschätzungen verbunden sind, Kontinuität und Ausdehnung der Mineralisierung, erheblich von den Schätzungen abweichende Investitions- und Betriebskosten, der vorläufige Charakter metallurgischer Testergebnisse, Verzögerungen bei der Erlangung oder das Ausbleiben erforderlicher behördlicher, umweltrechtlicher oder sonstiger Projektgenehmigungen, politische Risiken, Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten künftig benötigter Finanzierungen, Veränderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursänderungen, Schwankungen der Rohstoffpreise und die sonstigen Risiken der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche, erhöhte Risiken, die mit der Geschäftstätigkeit in jeder Jurisdiktion verbunden sind, sowie die Risiken, die in den auf SEDAR+ eingereichten öffentlichen Dokumenten von Banyan dargelegt sind. Obwohl Banyan der Ansicht ist, dass die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendeten Annahmen und Faktoren angemessen sind, sollte kein übermäßiges Vertrauen in solche Informationen gesetzt werden, die nur zum Datum dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass solche Ereignisse innerhalb der angegebenen Zeiträume oder überhaupt eintreten werden. Banyan lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.